

Fakultät II – Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften Department für Informatik

Bachelorstudiengang Informatik

Bachelorarbeit

ääääwendung des Style-Pakets für Arbeitñen in LÃTeX

vorgelegt von

Cinddy Vannessa Cañon Pasquel

Gutachter:

Dr. Ute Vogel-Sonnenschein Prof. Dr. Zweiter Gutachter

Oldenburg, 31. Oktober 2020

Zusammenfassung

Dieses Dokument repräsentiert Struktur und Designvorlage des neuen Abteilungsstils für studentische Arbeiten.

Inhalt

1 Einleitung	1
4 Grundlagen	11
Glossar	13
Abkürzungen	15
Abbildungen	17
Literatur	19
Index	19

IV Inhalt

1 Einleitung

12 Einleitung

Glossar

Nachfolgend sind noch einmal wesentliche Begriffe dieser Arbeit zusammengefasst und erläutert. Eine ausführliche Erklärung findet sich jeweils in den einführenden Abschnitten sowie der jeweils darin angegebenen Literatur. Das im Folgenden im Rahmen der Erläuterung verwendete Symbol \sim bezieht sich jeweils auf den im Einzelnen vorgestellten Begriff, das Symbol \uparrow verweist auf einen ebenfalls innerhalb dieses Glossars erklärten Begriff.

Auktion Eine \sim ist das im \uparrow E-Commerce am Häufigsten eingesetzte Verfahren zur dynamischen \uparrow Preisfindung. Interessenten können dabei durch Abgabe von Geboten Preis, Dauer und Gewinner beeinflussen. Bei einer offenen \sim sind Bieter, Höhe der Gebote und der aktuelle Preis für alle Teilnehmer sichtbar, bei der geschlossenen (sealed) \sim erfolgt nur eine interne Benachrichtigung. Die bekanntesten Typen sind die traditionelle \uparrow Versteigerung sowie die \uparrow holländische, \uparrow umgekehrte und \uparrow verdeckte \sim .

Behaviorismus Der ∼ ist eine ↑Lerntheorie, die davon ausgeht, dass Wissen als Struktur unabhängig vom ↑Lernenden existiert und dass sein Verhalten operant konditioniert ist, d.h. dass es als Konsequenz aus anderen Verhaltensweisen resultiert. Erfolgt eine positive Reaktion, behält der ↑Lernende neu erlerntes Verhalten bei, negative Reaktionen führen zu einer Verminderung dieses Verhaltens. Der ↑Lehrende bestimmt dabei das zu erlernende Wissen und ist für die Steuerung des ↑Lernprozesses zuständig.

14 Glossar

Abkürzungen

ADDIE Analysis, Design, Development, Implementation, Evaluation

ADEPT Advanced Decision Environment for Process Tasks

ADL Advanced Distributed Learning Initiative
AGB Allgemeine Geschäftsbedingungen
AGOF Arbeitsgemeinschaft Online Forschung

AICC Aviation Industry Computer Based Training Committee

API Application Programming Interface

ARIS Architektur integrierter Informationssysteme

ASC Accredited Standards Committee ASP Application Service Providing

ASTD American Society for Training and Development

AXIS Apache eXtensible Interaction System

B2B Business-to-Business
 B2C Business-to-Consumer
 BDSG Bundesdatenschutzgesetz
 BGB Bürgerliches Gesetzbuch

BITKOM Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien

BMBF Bundesministerium für Bildung und Forschung

BME Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik BPEL4WS Business Process Execution Language for Web Services

BSCW Basic Support for Cooperative Work

BSI Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

CAL Computer Aided/Assisted Learning

CBT Computer Based Training CC Creative Commons

CD Compact Disc

CELab Labor für Content Engineering
CMI Computer Managed Instruction
CMS Content Management System

CORBA Common Object Request Broker Architecture

CPU Central Processing Unit

CSCL Computer Supported Collaborative Learning
CSCW Computer Supported Cooperative Work

CSS Customer Support Services

CRM Customer Relationship Management

CUL Computerunterstütztes Lernen DBMS Datenbankmanagementsystem

DCOM Distributed Component Object Model

DFN Deutsches Forschungsnetz
DIN Deutsches Institut für Normung
DREL Digital Rights Expression Language

DRM Digital Rights Management

DVD Digital Video Disc E2B Education-to-Business 16 Abkürzungen

E2C Education-to-Consumer E2E Education-to-Education

EAI Enterprise Application Integration EAN European Article Numbering

EBPP Electronic Bill Presentment and Payment

ebXML Electronic Business Extensible Markup Language

ECA Event-Condition-Action

EC Electronic Cash

ECC E-Learning Courseware Certification

EDI Electronic Data Interchange

EDIFACT EDI for Administration, Commerce and Transport EFQM European Foundation for Quality Management EGBGB Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch EITO European Information Technology Observatory ELAN E-Learning Academic Network Niedersachsen

Abbildungen

18 Abbildungen

Index

	Α
Abbildungen	2
	2
Anwendung	
	_
	E
Einbinden	1
Abbildungen	2
	_
	F
Festlegungen	7
	ı
T., 1	1
	3
internationalisterung	4
	L
I iteratur	<u> </u>
Enteraturi erenzen	
	Р
Paket	1
	S
Schriften	
	_
	Т
Titelseite	8
	V
Verzeichnisreihenfolge	7
	7
7:4.4.	Z
∠ıtate	

20 Index

Versicherung

Hiermit versichere ich an Eides statt, dass ich diese Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Außerdem versichere ich, dass ich die allgemeinen Prinzipien wissenschaftlicher Arbeit und Veröffentlichung, wie sie in den Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg festgelegt sind, befolgt habe.

Oldenburg, den 31. Oktober 2020	
	Cinddy Vannessa Cañon Pasquel